

SV Bad Bentheim kann aufatmen



*Erhard Kreth,
Beisitzer im Vorstand
des SPD-Ortsvereins Bad Bentheim
und ambitionierter Freizeitsportler*

Der SV Bad Bentheim hatte seit einiger Zeit die Sorge, dass mit dem Verkauf des Geländes der Grundschule an Klaas

und Kock, die Sporthalle an der Marktstraße dem Vereinssport nicht mehr zu Verfügung steht. Neben Tischtennis, Hobbyvolleyball und Mini-Fußball wird die Sporthalle hauptsächlich von der Turnabteilung genutzt. Vom Kinderturnen bis zum Seniorenbreitensport werden dort vielfältige Möglichkeiten für eine sportliche Betätigung angeboten.

Bürgermeister Volker Pannen teilte dem Verein mit, dass die Halle bis 2013 dem Schul- und Vereinssport zur Verfügung steht. In Absprache mit dem Kreis soll bis dahin eine neue Kreissporthalle am Burggymnasium errichtet sein. ■

Entscheidung zum Schulneubau auf der Zielgeraden

In seiner letzten Ratssitzung des Jahres 2010 wird der Neubau der Grundschule am Schürkamp mit den Stimmen der SPD-Fraktion endgültig auf den Weg gebracht.

Investitionen in den Bereich Bildung müssen auch in wirtschaftlichen schwierigen Zeiten möglich sein, insbesondere dann, wenn durch diese Investitionen deutliche Kostenersparnisse wie im Energiebereich auf Dauer verbunden sind. Ein Verzicht auf den Schulneubau würde den städtischen Haushalt besonders auf dem Energiesektor

Baufeld der neuen Grundschule



Erweitertes Schulzentrum am Schürkamp

auf Jahrzehnte belasten. Die Reduzierung von vier auf zwei Schulstandorte in Bad Bentheim und Gildehaus hat sich jetzt schon als der richtige Schritt erwiesen. Bad Bentheim ist mit dieser Schulstruktur für die Zukunft gut gerüstet. ■



Neujahrsempfang der SPD

Zum traditionellen Neujahrsempfang lädt die Bad Bentheimer SPD ein. Am 16. Januar treffen sich Mitglieder, Freunde des Ortsvereins, Mandatsträger und interessierte Gäste bei Neujahrskuchen, Sekt und Saft ab 11.00 Uhr im SPD-Bürgertreff in der Ochtruper Straße. Ortsvereinsvorsitzender Johann Bardenhorst, Fraktionsvorsitzender Friedbert Porepp und Bürgermeister Dr. Volker Pannen werden in ihren Wortbeiträgen wichtige kommunalpolitische Themen ansprechen. Anschließend besteht ausreichend Gelegenheit zum Gespräch in netter Runde. Sie sind herzlich willkommen. ■

